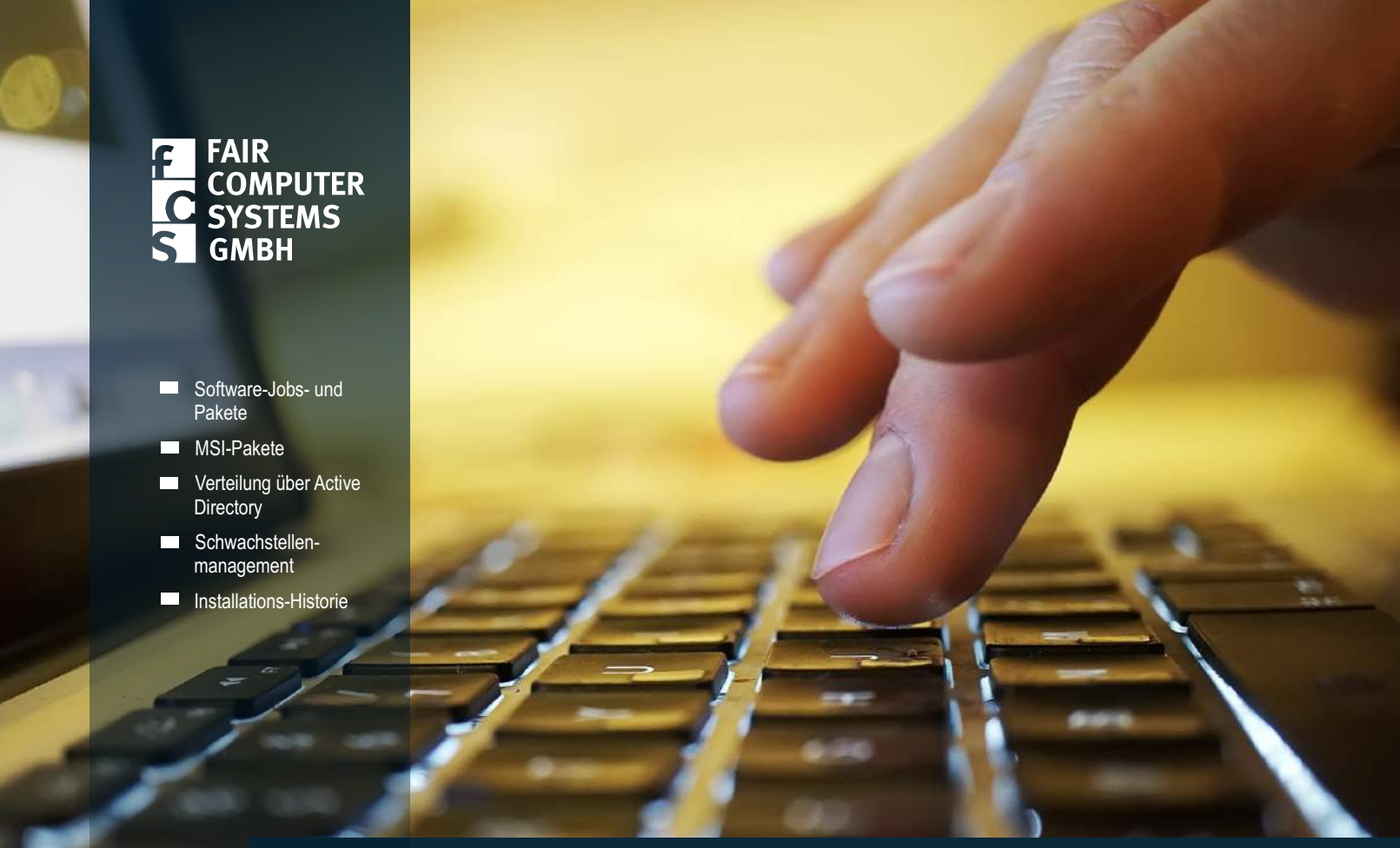
FAIR COMPUTER SYSTEMS GMBH



- Software-Jobs- und Pakete
- MSI-Pakete
- Verteilung über Active Directory
- Schwachstellen-management
- Installations-Historie

SOFTWARE-VERTEILUNG

Install.Desk

Umfassende Lösungen zur automatisierten Softwareverteilung.

Schnell erlernbare und für die Haupttätigkeiten bei der Softwareverteilung bestens geeignete Lösung. Durch einheitliche Revisionsstände aller installierten Anwendungen wird die Grundlage für schnelles und effizientes Arbeiten geschaffen und der User Helpdesk kann entlastet werden. Die Bildung von Verteilgruppen und Verteilpaketen vereinfacht zudem die individuelle Softwareversorgung bestimmter Anwendergruppen und Funktionsbereiche.

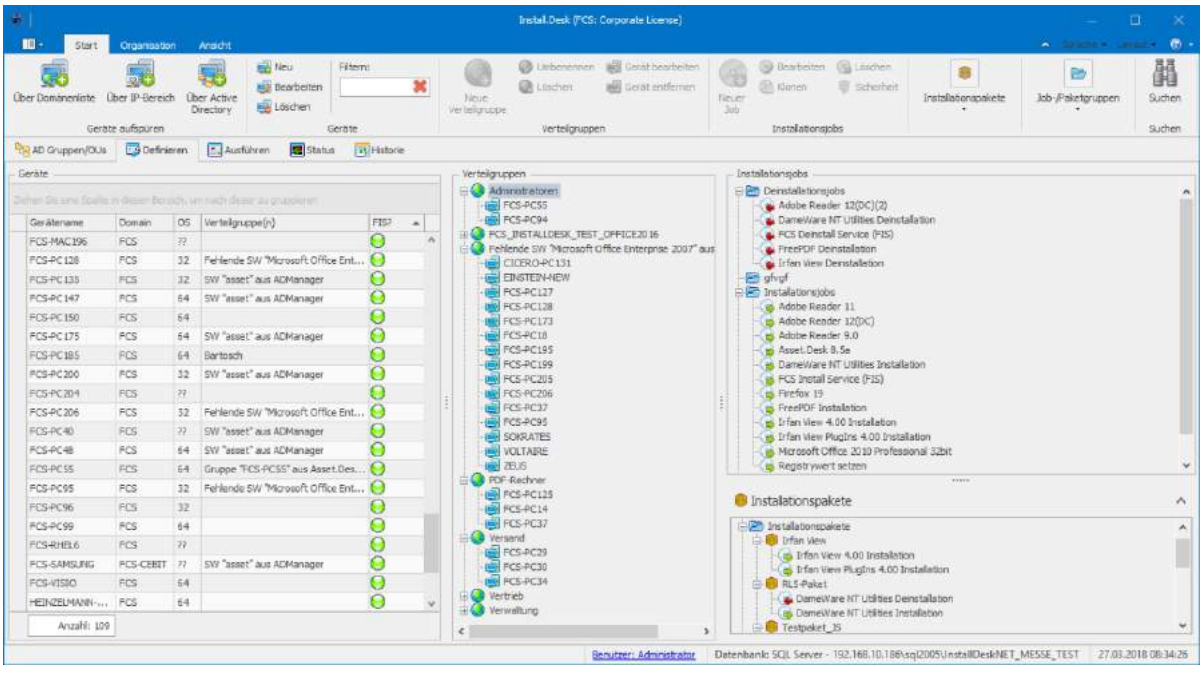
Software
Bundesverband IT-Mittelstand
Made in Germany

100%
Service
Qualität
Zukunft

Install.Desk

Softwareverteilung

Mit Install.Desk setzt FCS seine langjährige Erfahrung im Bereich des Softwaremanagements konsequent um und bietet eine schnell erlernbare und für die Haupttätigkeiten bei der Softwareverteilung bestens geeignete Lösung an. Durch einheitliche Revisionsstände aller installierten Anwendungen schaffen Sie die Grundlage für schnelleres Arbeiten und entlasten Ihren User Helpdesk. Die Bildung von Verteilgruppen und Verteilpaketen vereinfacht zudem die individuelle Softwareversorgung bestimmter Anwendergruppen und Funktionsbereiche. Ihre Administratoren können diese gewonnene Zeit für andere Aufgaben nutzen.



Die Vorteile auf einen Blick

Easy-to-use-Oberfläche:
Erstellen Sie Verteilgruppen und Verteilpakete einfach per Drag & Drop auf dem Bildschirm und erzeugen Sie Ihre Verteilaufträge mit wenigen Mausklicks.

Zentraler Verteil-Leitstand:
Auf einen Blick sehen Sie, welche Verteilaufgaben eingeplant, laufend oder abgeschlossen sind. Außerdem können Sie je Verteilauftrag den Status, die Verfügbarkeit der Zielgeräte und den Verteilungsfortschritt in Form von Ampelfunktionen überblicken.

Flexible Zeiteinteilung:
Die Ausführung der Installationsaufträge bestimmen Sie selbst – entweder unmittelbar nach Ausführung, zu einem bestimmten Zeitpunkt oder nach dem Neustart der Zielclients. Fehlgeschlagene Jobs werden auf Wunsch wiederholt.

Statusübersicht je PC:
Hier sehen Sie pro PC und auf einen Blick, ob Jobs erfolgreich oder fehlerhaft ausgeführt worden sind und für welche Rechner noch Verteilaufgaben ausstehen.

Umfassende Historie:
Der Verlauf jedes Verteilauftrags wird in der Historie gespeichert. Die Ergebnisse lassen sich individuell auswerten, z.B. nach Zeitraum, Zielgerät, Installationsstatus, Installationsjob etc.

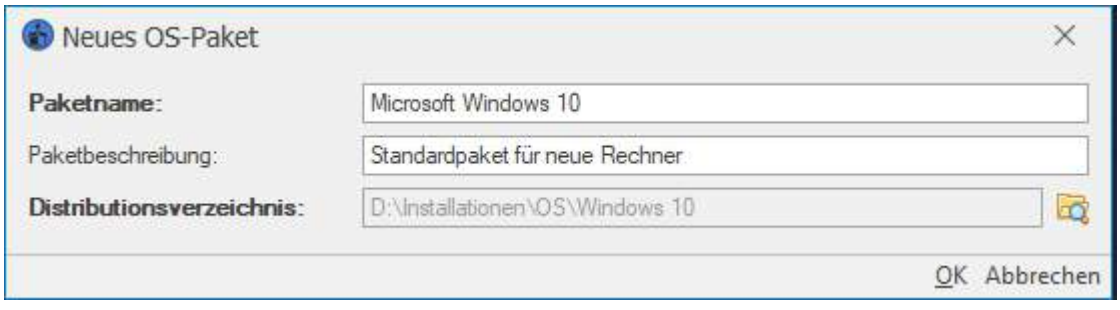
Discovery Funktion:
Install.Desk zeigt Ihnen die Rechner Ihrer Netzwerkumgebung an, und zwar genau jene, die Sie noch nicht in Install.Desk importiert haben. Die Rechner können bequem aus der Windows-Netzwerkumgebung oder auch aus dem Active Directory nach Install.Desk übernommen werden.

OS-Packager

Der OS-Packager ist zur Erstellung und Verwaltung von Betriebssystem-Paketen für Windows Vista, Windows 7, Windows 8 und Windows 10 verfügbar.

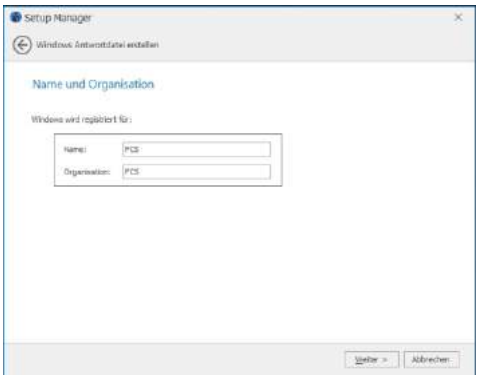
Mit dem Install.Desk OS-Packager lassen sich einfach und schnell fertige Setups inklusive der vollständigen Antwortdatei erstellen. Die Antwortdatei ist notwendig, um das gewünschte Windows-Betriebssystem „silent" – ohne Benutzerabfragen – mit den jeweils selben Grundeinstellungen zu installieren. Über einen komfortablen Setup-Manager können z.B. auch Organisation, Administratorpasswort und Produktschlüssel sowie zu installierende Drucker übergeben werden.

Erstellung der Betriebssystem-Pakete:
Nach Aktivierung des Zusatzmoduls OS-Packager fügen Sie ein neues Betriebssystem-Paket in Install.Desk hinzu und definieren ein Distributionsverzeichnis, in welchem Sie Ihre Windows-Installationsdateien (z.B.: kopiert von der Windows Original CD) ablegen.



Anschließend hilft Ihnen der komfortable Setup-Manager von Install.Desk, die Betriebssystem-Pakete bedarfsgerecht für die jeweilige Zielumgebung zu erstellen, z.B. für verschiedene Organisationseinheiten oder für unterschiedliche Partitionierungen der Festplatte (weitere Einstellungen siehe Abbildung: Setup Manager).

So können Sie spielend einfach verschieden vorkonfigurierte Windows 7, Windows Vista, Windows 8 oder Windows 10- Pakete definieren, die sich alle nach einmaliger Erstellung wieder verwenden lassen – denn Install.Desk hält diese stets auf dem gewählten Distributionsverzeichnis bereit.



Betriebssystem-Pakete ausbringen:
Liegen die Windows-Installationsdateien sowie die zugehörigen Antwortdateien im Distributionsverzeichnis bereit, so können diese beliebig oft von dort abgerufen auf die Zielclients ausgebracht werden, z.B. per USB Stick, CD oder PXE-Server.

Ihr Nutzen:
Die zentrale Definition der OS-Pakete mit Vorgabe sämtlicher Parameter und die schnelle Installation ohne Benutzereingriff vereinfachen und beschleunigen die Rechnerinstallation und unterstützen Sie beim Aufbau eines homogenen Systemumfelds.

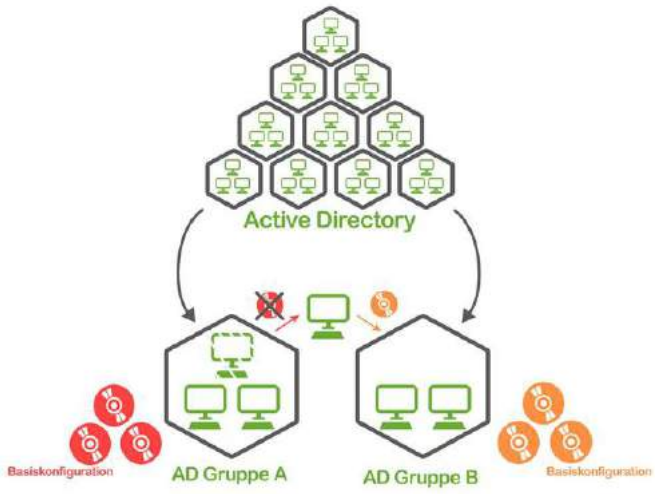
Clever kombiniert:
Die mit dem Install.Desk Zusatzmodul OS-Packager erstellten Antwortdateien können direkt für Ihre OS-Verteilung mit unserer Lösung Install.Desk OSIS genutzt werden.

Active Directory Manager

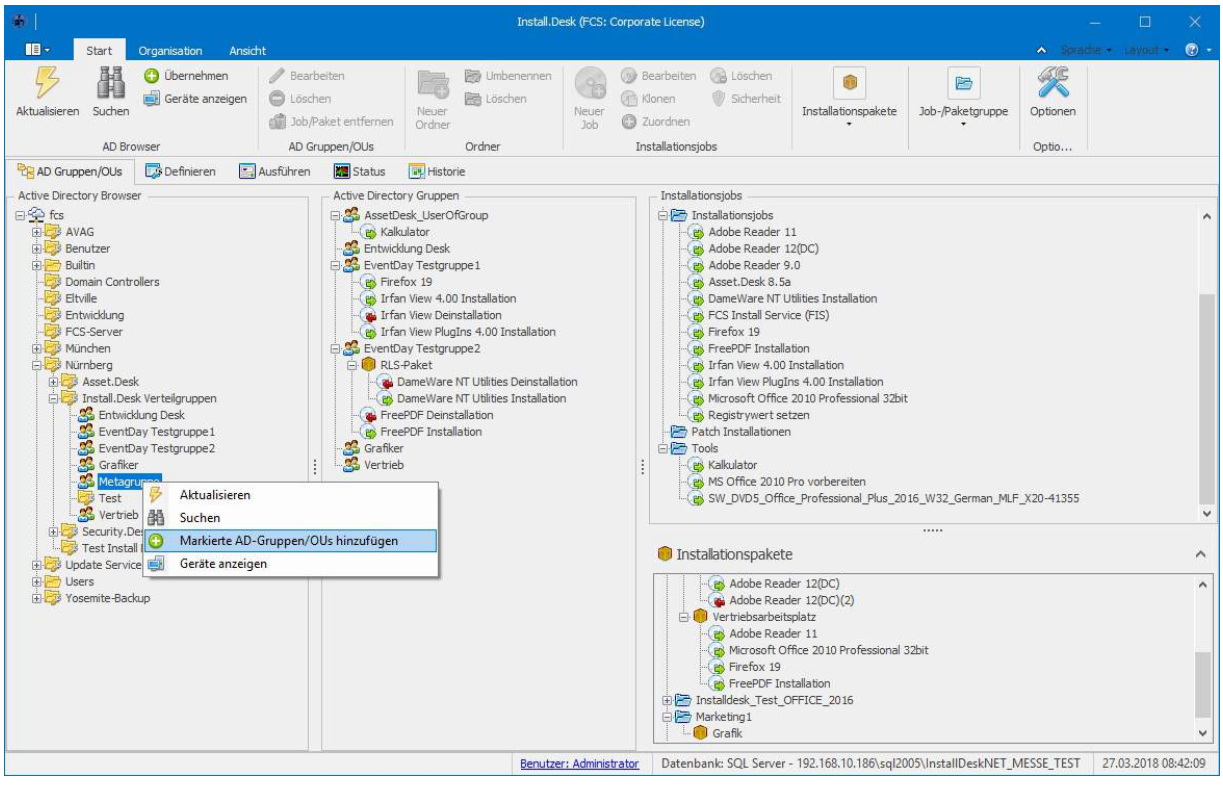
Das Zusatzmodul „Active Directory Manager“ ermöglicht es, Software auch auf Basis von Active Dirctory Gruppen zu verteilen!

Mit dem Active Directory Manager lassen sich in der Managementkonsole von Install.Desk per Drag & Drop Softwarepakete (Jobs) mit Active Directory Gruppen verknüpfen und so pro Gruppe eine Basiskonfiguration definieren. Dabei kann zwischen Installations- und Deinstallationsjobs unterschieden werden.

Wird ein bestehender Rechner von einer Gruppe in eine andere verschoben, so startet Install.Desk automatisch genau diejenigen Jobs, die mit den beteiligten Gruppen verknüpft wurden: Gemäß dem Schaubild wird nicht mehr benötigte Software der Gruppe A deinstalliert und benötigte Software der Gruppe B installiert. Tritt ein neuer Rechner einer Gruppe bei, so erhält er automatisch die für die Gruppe definierte Basiskonfiguration.



So ist stets gesichert, dass die Clients genau die Anwendungen erhalten, die für das jeweilige Aufgabengebiet benötigt werden! Daneben verringert sich der Aufwand für die Administration erheblich.

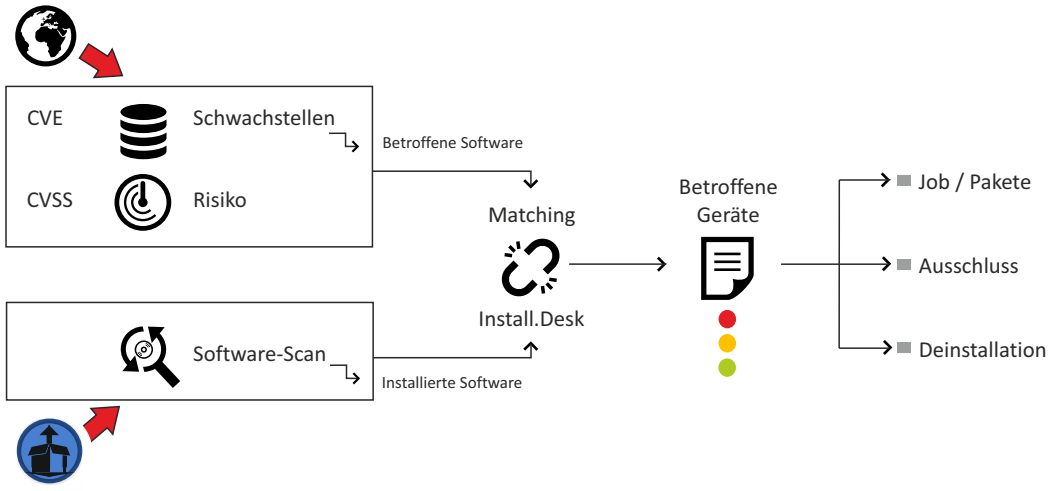


Schwachstellenmanagement

Das Zusatmodul Install.Desk Schwachstellenmanagement erkennt die kritischen Sicherheitslücken in Ihrer IT. Verwundbare Clients und die verwundbare Software in Ihrem Unternehmen werden automatisch identifiziert. Das System schlägt Strategien und Fixes für Schwachstellen vor und bietet über die Softwareverteil-Routinen von Install.Desk schnelle und gezielte Lösungen an.

Install.Desk Schwachstellenmanagement hilft dem Administrator dabei, automatische Reaktionsroutinen über installierbare Jobs und Pakete festzulegen und Risiken mithilfe von CVSS und CVE-zertifizierten Handlungsempfehlungen zu beseitigen.

Wir “sammeln” für Sie immer aktuell die weltweit bekannten Schwachstellen (CVE= Common Vulnerabilities and Exposures) samt der jeweils betroffenen Software zentral auf unserem Server und gleichen diese mit Install.Desk über einen Web Service regelmäßig ab. So bleibt Ihre Installation von Install.Desk automatisch auf dem aktuellen Stand der gemeldeten Schwachstellen.



Umfassender Software-Scan

Install.Desk 4.0 bietet einen umfassenden Software-Scan aller Clients im Netzwerk. Die installierte Software wird automatisch über intelligente Verfahren mit der durch die bekannten Sicherheitslücken (CVE) betroffenen Software abgeglichen und dadurch die verwundbaren Clients in Ihrem Unternehmen identifiziert.

Dashboard – Sicherheitszustand stets im Blick behalten

Das Dashboard zeigt die wichtigsten Informationen über den Sicherheitszustand der Windows-Clients immer aktuell an. Grafisch dargestellt werden hier, die Verteilung der relevanten Schwachstellen und der betroffenen Clients nach Schweregrad, die verwundbarste Software im System sowie die gefährdetsten Clients mit der größten Anzahl an Schwachstellen. Per Drill-Down informiert das Install.Desk Schwachstellenmanagement im Detail über die angezeigten Brennpunkte.

Schnelles Beheben von Schwachstellen

Das System bietet unterschiedliche Sichten, um identifizierte Schwachstellen möglichst komfortabel und schnell zu beheben: Hier definieren und ordnen Sie Jobs und Pakete mit den geeigneten Fixes den jeweiligen Schwachstellen zu, bringen diese Jobs und Pakete über Verteilgruppen mit den betroffenen Clients in Verbindung und erstellen schließlich die Installationsaufträge, um die Schwachstellen zu beheben. Die Installationsaufträge führen Sie wie gewohnt sofort, beim nächsten Neustart oder zeitgesteuert automatisch aus.

Ihr Vorteil:

So ist das voll integrierte Schwachstellenmanagement in Verbindung mit der bewährten Softwareverteilung Ihre Garantie dafür, dass Sie über Sicherheitslücken laufend informiert sind. Es ist damit die beste Grundlage, direkt reagieren und proaktiv handeln zu können.

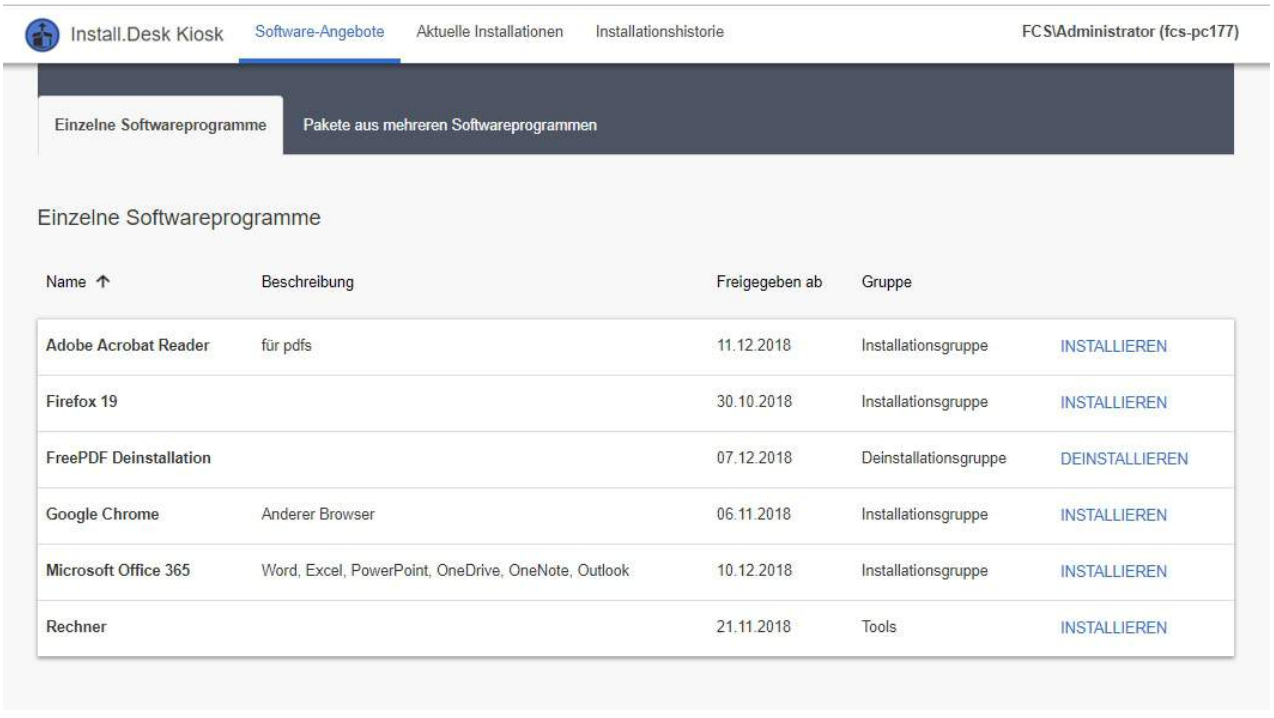
Software-Kiosk

Der webbasierte Software-Kiosk ist das Self-Service-Portal für die Mitarbeiter im Betrieb. Mit dem Software-Kiosk als “Pull-System” können die Mitarbeiter selbst entscheiden, ob und wann sie welche Software-Anwendungen installieren wollen.

Der Administrator legt in Install.Desk lediglich fest, welche Anwendungen in Form von Jobs oder Paketen für welchen Benutzerkreis freigegeben werden. Der Administrator wird von vielfältigen Installationsaufgaben entlastet.

Der Software-Kiosk läuft in jedem Browser und zeigt sich in modernem Webdesign. Die Anwender benutzen ihr bekanntes Windows Log-in für den Zugang zum Kiosk.

Die Software-Kiosk als Web-Anwendung kommuniziert über ein REST API mit dem Install.Desk Server.

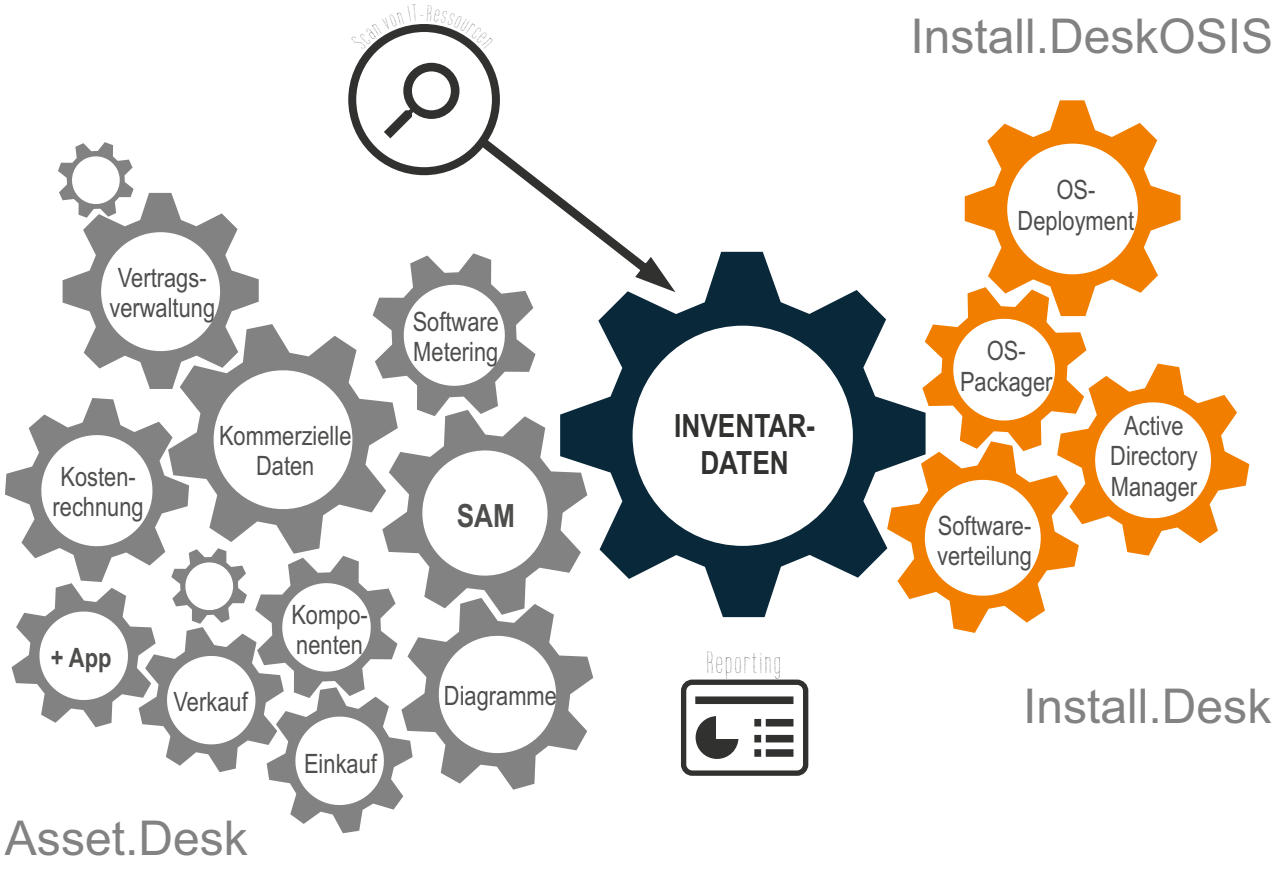


Install.Desk und Asset.Desk

Inventarisierung und Softwareverteilung Hand in Hand

Gepaart mit der Hard- und Software-Inventardatenbank aus der gleichen Softwarefamilie wird die Softwareverteilung mit Install.Desk noch wertvoller für Sie, da Sie z.B. Software, Updates und Patches noch gezielter verteilen können.

Sie erkennen auf Basis der Inventardaten in Asset.Desk auf einen Blick, auf welchen Rechnern die gewünschte Software-Anwendung noch installiert werden muss und übernehmen diese Rechner automatisch nach Install.Desk zur Software-Verteilung. Anschließend informiert Sie Asset.Desk über den aktualisierten Softwarestand.



> “
>
> Für uns ist die Kombination von Asset.Desk und Install.Desk Gold wert. Wir konnten dadurch verschiedene IT-Management-Prozesse weiter automatisieren und vereinfachen. Neue Rechner übertragen wir z.B. mit einem Klick aus dem Asset.Desk Manager zu Install.Desk, um diese dort mit unserer Standardsoftware zu bestücken oder wir installieren Software auf Rechnern, auf welchen laut Inventardatenbank eine bestimmte Version fehlt.
>
> Thomas Bretz, Verbandsgemeinde Annweiler

FCS Fair Computer Systems GmbH
Nürnberg

Telefon .....0911 / 810881 - 0
Fax.....0911 / 810881 - 11
E-Mail .....info@fair-computer.de
Internet .....www.fair-computer.de
Facebook.....www.facebook.com/FairComputerSystems

2020